www.gosheim.de
Diese Ausgabe erscheint auch online

55. Jahrgang
Nummer 27
Donnerstag, 06. Juli 2023

Spitze der Alb.

GOSHEIMER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Gosheim

Ehrungen SV Gosheim
Seite **15**

Mannschaft SC Gosheim beim SBW-Cup in Ulm
Seite **14**

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite **3**
Amtl. Bekanntmachungen	Seite **3**
Weitere Nachrichten	Seite **4**
Schulnachrichten	Seite **6**
Kirchliche Mitteilungen	Seite **7**
Vereinsnachrichten	Seite **11**
Parteien	Seite **16**
Sonstiges	Seite **-**

VIELEN DANK!!!

- an die zahlreichen Besucher, die am vergangenen Freitag den Weg in die Jurahalle gefunden haben,
- an alle, die sich vom schlechten Wetter nicht abhalten ließen,
- an die zahlreichen Helfer, die beim Abbau ganz spontan mit angepackt haben,
- an die Gemeindeverwaltung fürs Organisieren und Vorbereiten,
- an die Spender - dank euch konnten 350 Euro Sach- und Geldspenden an die Diakonie Tuttlingen übergeben werden.

Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr - dann klappt es vielleicht auch mit Freiluftkino!

Sicherer Fußweg an der L433 zum Edeka-Markt ist fertiggestellt

Im Dezember des vergangenen Jahres wurde die Verkehrssituation im Bereich des Edeka-Marktes für die Fußgänger immer schwieriger und gefährlicher.
Durch die pragmatische Abstimmung aller Beteiligten konnte hier im Januar durch den Bauhof eine temporäre Maßnahme zur Verbesserung umgesetzt werden. In seiner Sitzung vom April hat der Gemeinderat die Arbeiten für eine dauerhafte Lösung zur Verbesserung der Fußgängersituation vergeben.
So entstand in den vergangenen 3 Wochen ein neuer Gehweg zwischen dem Edeka-Markt und der angrenzenden Tankstelle entlang der Landstraße. Dieser soll insbesondere zur Verkehrssicherheit für die fußläufige Verbindung zwischen der Schwabenstraße und dem Edeka-Markt beitragen.
Wir freuen uns, dass die Arbeiten wie geplant ausgeführt und abgeschlossen werden konnten. Der sichere Fußweg an der L433 steht nun der Öffentlichkeit zur Verfügung.
Die Gemeindeverwaltung

Bereitschaftsdienst

Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst
Notdienstplan vom 06.07.2023 bis 12.07.2023
Donnerstag, 06.07.2023:
Apotheke Zürn, Hauptstr. 15, 78658 Zimmern ob Rottweil
Tel.: 0741 - 3 18 94
Heuberg-Apotheke Wehingen, Deilinger Str. 4,
78564 Wehingen, Württ.
Tel.: 07426 - 13 58
Freitag, 07.07.2023:
Paracelsus-Apotheke Spaichingen, Marktplatz 2,
78549 Spaichingen
Tel.: 07424 - 9 33 60
Samstag, 08.07.2023:
Apotheke Frittlingen, Hauptstr. 77, 78665 Frittlingen
Tel.: 07426 - 33 22
Sonntag, 09.07.2023:
Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstr. 35, 78628 Rottweil
Tel.: 0741 - 20 96 64 70
Montag, 10.07.2023:
Marien-Apotheke Spaichingen, Hauptstr. 169,
78549 Spaichingen
Tel.: 07424 - 9 56 90
Dienstag, 11.07.2023:
Marien-Apotheke Böttingen, Am Solberg 14,
78583 Böttingen, Kreis Tuttlingen
Tel.: 07429 - 34 52
Marien-Apotheke Deißlingen, Kirchbergstr. 34,
78652 Deißlingen, Neckar
Tel.: 07420 - 9 30 73
Mittwoch, 12.07.2023:
Paracelsus-Apotheke Rottweil, Königstr. 27,
78628 Rottweil
Tel.: 0741 - 1 33 03

Notfalldienst der Ärzte
Rettungsdienst 112
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)
Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:
HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstraße 30,
78628 Rottweil
Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:
Klinikum Landkreis Tuttlingen, Zeppelinstraße 21,
78532 Tuttlingen
Werktags, von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:
Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11,
78082 Villingen-Schwenningen
Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Tierarzt:
Samstag, 08.07.2023 und Sonntag, 09.07.2023
Dr. Harberg, Wurmlingen, Tel.:07461-3633

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110
Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizeiposten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066
Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen	Tel. 07461 161666
Telefonseelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V.	Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
ENRW Störungsannahme	Tel. 0800 0510101

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters
Die nächste Sprechstunde findet am
Donnerstag, 13. Juli 2023,
in der Zeit von 10.00 - 11.30 Uhr
statt.
Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.
Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-19.
Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!
Ihr Bürgermeister
André Kielack

Fundamt

Gefunden wurde: 1 Schlüsselbund
Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Einwohnermeldeamt unter der Tel.-Nr. 961217.

Weitere Informationen

Neue Zuständigkeiten Amtsblatt Gosheimer Nachrichten seit dem 01.07.2023
Wir möchten Sie davon in Kenntnis setzen, dass im Rahmen einer Organisationsänderung innerhalb des Rathauses (Frau Swetlana Hettinger hat zum 01.07.2023 die komplette Personalsachbearbeitung übernommen) für alle Belange der **Gosheimer Nachrichten** ab sofort Frau Birgit Weber: Telefon: 07426/9612-12,
E-Mail: birgit.weber@gosheim.de als Ihre Ansprechpartnerin fungiert.
Kommen Sie daher mit allen Anliegen und Anfragen künftig auf Frau Weber zu.
Herzlichen Dank für Ihr Verständnis,
Ihre Gemeindeverwaltung

VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im Juli

07.07. Papiertonne, Windeltonne (orangener Deckel), Biomüll
14.07. Biomüll
21.07. Restmüll, Restmüll (grüner Deckel), Windeltonne, Biomüll
27.07. Werttonne, Werttonne (1100 l)
28.07. Biomüll

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle
- Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe:
Öffnungszeiten der Erddeponie „Böttinger Tal“
Jede Anlieferung muss vorher bei unserem Bauhofleiter Niklas Hauser angemeldet werden, Tel.: 07426/600108.

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras
Dienstag, 15 - 19 Uhr
Donnerstag, 15 - 19 Uhr
Samstag, 9 - 12 Uhr

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silcherstraße 1)
Die Grünschnittannahmestelle in Gosheim ist immer samstags in der Zeit von 9 - 11 Uhr geöffnet.

Grünguthof Königsheim
Mittwoch, 17 - 19 Uhr
Freitag, 17 - 19 Uhr
Samstag, 10 - 17 Uhr

Landratsamt Tuttlingen

Das Kreisforstamt informiert:

Forstschutz und Markteintrübung beim Rundholz
In den zurückliegenden Wochen hat sich der Markt für Rundholz auf sehr breiter Front eingetrübt, sowohl das Sägeholz wie auch Teile des Industrieholzes sind in der Vermarktung schwieriger geworden:
Die Nachfrage im Sägeholzbereich ist spürbar zurückgegangen und auch die Preise sind unter Druck. Für die Sommermonate zeichnet sich ein Preisrückgang ab, vor allem aber auch eine Produktionsminderung in den Werken, was sich für den Waldbesitz mit Nachfragerückgang spürbar macht. Viele Werke haben selbst einen geringen Auftragseingang und sind zum weiteren Produktionsverlauf nach der Sommerpause unsicher, Kurzarbeit scheint punktuell notwendig zu werden!
In der Papierindustrie ist die Lage noch drastischer. Die großen Werke haben enorme Stillstandzeiten ihrer Papiermaschinen weil die Nachfrage und der Absatz stark eingebrochen ist, außerdem kommt Papier aktuell sehr billig aus ferneren Ländern. Von der Aufarbeitung von Papierholz raten wir deshalb klar ab!

Sommergewitter mit Schäden im Wald
Das Sommergewitter vergangene Woche hat in den Wäldern im Kreis Schäden angerichtet. Meistens sind es Einzelwürfe oder kleine Nester. Aus Forstschutzsicht ist das ein großes Problem, denn die Würfe sind ideale Brutbäume für die schwärmenden Rindenbrüter wie Buchdrucker und Kupferstecher.

Buchdrucker kurz vor dem Schwärmflug
Die erste Generation des Buchdruckers ist fast fertig entwickelt und wird in den nächsten Tagen ausschwärmen. Die Schäden, die er mit seiner Brut unter der Borke anrichtet, werden zeitnah sichtbar werden. Zusammen mit den Windwürfen der letzten Woche und der hinter uns liegenden Trockenphase sind das ideale Bedingungen für die Käfer, sich weiter zu vermehren.
Schadbäume durch Käferbefall und Windwürfe müssen deshalb zeitnah entseucht werden. Kontrollieren Sie deshalb Ihre Wälder in den nächsten Wochen auf Schadbilder und handeln Sie schnell und entschieden!
Von Frischholzeinschlag raten sowohl die Holzverkaufsstelle als auch die Forstbetriebsgemeinschaft in allen Sortimenten bis nach dem Ende der Sommerferien ab. Einzig der Einschlag von Windwurfholz und Käferholz soll rasch erfolgen!
Aktuelle und weitere Informationen zu den Themen erhalten Privatwaldeigentümer auf der Internetseite der Forstbetriebsgemeinschaft Landkeis Tuttlingen:
www.fbg-landkreis-tuttingen.de

Vortrag für sorgende und pflegende Angehörige zum Thema „Lachen macht glücklich“

Die Initiative Selbstfürsorge der Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Tuttlingen lädt **sorgende und pflegende Angehörige** zum Vortrag „Lachen macht glücklich“ am Donnerstag, 13. Juli 2023 um 10.30 Uhr ins INSEL-Café (Oberamteistraße 17, Tuttlingen) ein.
Referentin ist Birgit Leibold, eine zertifizierte Gedächtnis- und Lachyogatrainerin: „Lachen ist gesund, kostenlos und frei von Nebenwirkungen.“ Bei diesem Mitlach-Vortrag erfahren die Teilnehmenden, wie es mit dem Konzept des Lachyogas möglich ist, ohne Grund ins Lachen zu kommen. Das Gute-Laune-Training erhöht das Wohlbefinden, indem es Körper, Geist und Seele aktiviert. Außerdem erfahren sie etwas über die Geschichte und die Hintergründe des Lachyogas. Eine Anmeldung wird erbeten unter: 07461/926-4604 oder-4607; c.hafner@landkreis-tuttlingen.de und a.metzler@landkreis-tuttlingen.de.
Das Angebot ist kostenlos und wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.

Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe , eröffnet im September „Schauraum für Pflegebedürftige und Angehörige“

Viele Menschen haben einen großen Wunsch: so lang wie möglich selbstbestimmt im gewohnten häuslichen Umfeld zu leben. Es gibt zahlreiche Hilfsmittel, die das Leben in den eigenen vier Wänden einfacher machen und einen Beitrag dazu leisten, den Alltag besser bewältigen zu können. Dazu zählen auch Überwachungs- und Rufsysteme, wie zum Beispiel eine Roboterkatze, die auch außergewöhnliche Gesundheitszustände erkennt.
Barrierefreies Wohnen für Betroffene, Angehörige und Pflegekräfte erlebbar machen
Der Schauraum im Gesundheitszentrum Spaichingen macht durch verschiedene Wohnsituationen die ganze Bandbreite der analogen und digitalen Hilfsmittel greifbar. Besucherinnen und Besucher können dabei die einzelnen Hilfsmittel kennenlernen, ausprobieren und vergleichen. Dazu gehören eine Küche, die durch höhenverstellbare Schränke und Arbeitsflächen Barrierefreiheit bietet, ebenso wie funktionelle, höhenangepasste Wohn- und Esszimmermöbel.
Kontakt
Landratsamt Tuttlingen
Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe
Gartenstraße 22
78532 Tuttlingen
Frau Ulrike Betzler
Telefon: 07461 926-4620
Mail: u.betzler@landkreis-tuttlingen.de

Gemeindeeinrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Gosheim

Feuerwehrübung
Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim findet statt am
Freitag, 21. Juli 2023, um 20:00 Uhr.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen der Aktivenabteilung sowie Altersabteilung wird gebeten.
Neue Gesichter, die an der Feuerwehrarbeit sowie der Kameradschaft Interesse haben, sind bei uns herzlich willkommen.
Der Kommandant
Joachim Weber

Jurabad Gosheim

Jugendreferat Gosheim

Jugendhaus Gosheim in der Zinkenstraße
Jugendreferat Heuberg:
Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420
o.
Jamina Jauch, Tel.: 0173 9840464
E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15
(Stand 20.01.2023)

Offene Jugendtreffs ab 11 Jahren
MONTAGS: 14:30 Uhr – 17:00 Uhr
DIENSTAGS: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr
MITTWOCHS: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
(Grundschulgruppe)
17:30 Uhr - 19:00 Uhr
(Offener Jugendtreff)
Hast du uns schon „geaddet"?
Instagram: juref_heuberg
Facebook: Jugendreferat Heuberg
Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni
...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler/innen!

SOMMER-JUGEND Programm 2023
Die Sommerferien nähern sich...
Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein ausgefuchstes Ferienprogramm für Jugendliche ab 12 Jahren! Über den QR-Code im Flyer könnt Ihr Euch ganz EASY ONLINE anmelden! Bitte bringt die Anmeldegebühr dann auf eurem Rathaus oder einfach direkt im örtlichen Jugendraum bei einem Jugendreferenten vorbei!
Anmeldefrist ist der 14.07.2023
Wir sehen uns!
Gunni & Jamina

Ganz einfach QR-Code SCANNEN und ANMELDEN! Fertig! :)
Foto: Haus Nazareth

Kindergärten

Kindergarten "Villa Kunterbunt"

Erlebnistag mit Feuerwehrübung
Einen besonderen Erlebnistag hatten die Kinder der Villa Kunterbunt am Donnerstag, 22.06.2023, denn dieser stand unter dem Motto „Feuerwehr".
Die einzelnen Gruppen machten sich mit ihren Erzieherinnen auf den Weg zur freiw. Feuerwehr Gosheim. Dort wurden sie von Timo und Stephan empfangen, welche für die Kinder ein spannendes Programm vorbereitet hatten.
Die Kinder konnten mit Schläuchen ein Feuer löschen, mit der Drehleiter Gosheim von oben sehen, die Ausrüstung betrachten und als Abschluss, mit vielen schönen Eindrücken, im großen Feuerwehrauto zurück zum Kindergarten fahren. Der Vormittag endete dann für die Kinder mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Um 17 Uhr ging es wieder in den Kindergarten zur Feuerwehrübung. Die Kinder trafen sich in ihren Gruppen, um dort zu spielen und konnten kaum den Alarm der Brandmeldeanlage erwarten. Währenddessen warteten die Eltern und Geschwister gespannt draußen auf der Straße. Als es dann soweit war, machten sich die Kinder mit ihren Erzieherinnen auf den Weg zum Sammelplatz im Garten.
Kurze Zeit später trafen die Fahrzeuge der Feuerwehr mit Besatzung ein und schauten, wo sich das Feuer befand. Aus dem Turnraum kam dichter Rauch, dort wurden vier Kinder und zwei Erzieherinnen vermisst. Mit Atemschutz ausgerüstet, machten sich die Feuerwehrleute auf den Weg und suchten die vermissten Personen. Schnell wurden diese gefunden und mit der Drehleiter in Sicherheit gebracht. Die Kinder konnten durch diese Übung lernen, was im Ernstfall zu tun ist.
Bei Grillwurst und kühlen Getränken endete ein ereignisreicher und beeindruckender Abend.
Die Feuerwehr Gosheim hat den Kindern einen unvergesslichen Tag ermöglicht, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken, ein großer Dank gilt vor allem Timo Müller und Stephan Kammerloher.
Das Team der Villa Kunterbunt

Fotos: Nina Zimmerer

Schulnachrichten

Gymnasium Gosheim-Wehingen

Die Rechnung ging auf! - Erfolgreiche Teilnahme des Gymnasiums Gosheim-Wehingen an Mathematik-Wettbewerb
Das Gymnasium Gosheim-Wehingen (GGW) nahm in diesem Schuljahr wieder erfolgreich am bundesweiten Mathematik-Wettbewerb „Känguru“ teil. Von der Klassenstufe 6 waren alle Schülerinnen und Schüler dabei. Aber auch von den Klassenstufen 5 und 7 machten einige Schülerinnen und Schüler mit. Die höchste Punktzahl am GGW erreichte Niklas Jöll aus der Klasse 6a mit 97,5 von 120 Punkten. Eine herausragende Leistung hatte auch Sebastian Villing aus der Klasse 5a mit 87,5 Punkten erbracht. Beide Schüler zählen in ihren Klassenstufen jeweils zu den leistungsstärksten 5 Prozent in ganz Deutschland und erhalten dafür jeweils einen zweiten Bundespreis.
Der Wettbewerb „Känguru“ findet einmal pro Schuljahr statt. Der Veranstalter des Wettbewerbs ist das Institut für Mathematik an der Humboldt-Universität zu Berlin. In diesem Jahr – in der 29. Auflage des Wettbewerbs – gab es über 827 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, deutlich mehr als im vergangenen Jahr. Da waren es rund 685 000.
Der diesjährige Wettbewerb fand schon am 16. März statt. Aber die Auswertung dauerte einige Wochen. Deshalb gab es erst jetzt die Preisverleihung. Zur Preisverleihung im GGW eingeladen waren außer Niklas Jöll und Sebastian Villing auch folgende Schülerinnen und Schüler mit besonders guten Ergebnissen: Tim Huber und Lorena Gfrörer (jeweils Klassenstufe 5); Katrin Keil, Leni Hauser, Carolin Grüble, Dawid Szamburski, Noah Haag und Olivier Völkle (jeweils Klassenstufe 6); Lenja Schutzbach (Klasse 7). Überreicht wurden die Preise von der Mathematiklehrerin Verena Nufer. Diese hatte die Teilnahme des GGW am Känguru-Wettbewerb organisiert, zusammen mit ihrer Fachkollegin Christine Mehne.

Die erfolgreichen Teilnehmer bei Preisverleihung Foto: Fb

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Gosheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister André Kielack,
Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Öffentliche Bücherei Bildungszentrum Gosheim-Wehingen informiert:

Ein Cosy Krimi = gemütlich, behaglich

Auf dem bekannten Antiquitäten-Markt von Degeberga sitzt ein Händler tot in seinem Zelt, einen antiken Dolch im Rücken. Nur zu gern lässt sich der beurlaubte Mord-Ermittler Peter Vinston aus Stockholm auch in diesen Fall hineinziehen – sehr zum Ärger der jungen Kommissarin Tove Esping, die sich endlich beweisen will.

Bald muss das ungleiche Ermittler-Duo feststellen, dass die Welt der Antiquitäten so einige schräge Typen und dunkle Geheimnisse birgt. Aber wer würde für den Fund seines Lebens einen Mord begehen?

Schwedisch, sommerlich und herrlich skurril: Mit „In Schweden stirbt es sich am schönsten“ liefern die Bestseller-Autoren Anders de la Motte und Måns Nilsson unblutig-spannende Urlaubslektüre für alle Cosy-Krimi-Fans.

Die Bücherei befindet sich im Gebäude der Realschule Gosheim-Wehingen und ist dienstags von 15.30 – 18.00 Uhr geöffnet.

Die Leiterin Veronika Catone

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Kath. Kirchengemeinde "HEILIG KREUZ"

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:
Lembergstr. 2
Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:
Steinstr. 2
Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:
Kirchstr. 1
Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 08. - 16. Juli 2023

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz
Samstag, 08. Juli 2023
18.30 Uhr Vorabendmesse
(Wir gedenken: Claudia Maria Weber u. Angehörige, Simon u. Anna Nann, Maria u. Josef Steiner, Jt. Paul Pautz, Barbara Pautz, Thomas Caputo u. Angehörige, Elisabeth u. Matthäus Hermle)
Montag, 10. Juli 2023
18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden
Dienstag, 11. Juli 2023 - Hl. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron Europas
18.00 Uhr Rosenkranzandacht
Mittwoch, 12. Juli 2023
7.30 Uhr Schülermesse
Donnerstag, 13. Juli 2023
9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
(gestaltet von Legio Mariens)
18.30 Uhr Abendmesse
(Wir gedenken: Magdalena u. Anton Weber u. Angehörige, Angehörige der Fam. Mayer und Schrenk, Josef u. Theresia Schorpp u. Angehörige, Jt. Andreas Hermle, Jt. Blanka u. Hans Ruhnau, Gerhard Hermle, Hilda Hirt)

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich
Samstag, 08. Juli 2023
15.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst anl. des 50er-Festes mit dem Kirchenchor und Musikverein
Sonntag, 09. Juli 2023
9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe
Dienstag, 11. Juli 2023
7.30 Uhr Schülermesse
15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken
Mittwoch, 12. Juli 2023
18.30 Uhr Abendmesse

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt
Sonntag, 09. Juli 2023
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe
Dienstag, 11. Juli 2023
18.30 Uhr Abendmesse in Delkhofen
Mittwoch, 12. Juli 2023
18.00 Uhr Mittwochsgebet
Donnerstag, 13. Juli 2023
7.30 Uhr Schülermesse

Vorschau:
Wehingen
Samstag, 15. Juli 2023
18.30 Uhr Vorabendmesse
Gosheim
Sonntag, 16. Juli 2023
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe und Kinderkirche
Deilingen
Sonntag, 16. Juli 2023
9.00 Uhr Eucharistiefeier

In die Ewigkeit heimgerufen:
Magdalena Schweser
im Alter von 92 Jahren
Martin Hauser
im Alter von 54 Jahren
Gott schenke den Verstorbenen die Fülle des Lebens und Geborgenheit in seinem Frieden

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:
03. - 09. Juli 2023 - Pfr. Ewald Ginter, Tel. 7230
10. - 16. Juli 2023 - Diakon Fascia, Tel. 1498 oder 0160-99821691

Herzliche Einladung
Am Montag, 10. Juli 2023 findet um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus Gosheim, Lembergstr. 1 ein Informationsabend zur Firmvorbereitung und Firmung statt.

Firmung 2023 in der Seelsorgeeinheit Lemberg

Foto: pfs

Im Herbst diesen Jahres wird wieder in unserer Seelsorgeeinheit das Sakrament der Firmung gespendet. Der Termin dazu ist am Samstag, 25. November 2023.
Firmspender wird Prälat Michael Brock sein.
Die Einladungen mit Informationen und Anmeldung zur Firmvorbereitung wurden bereits versendet.
Diejenigen, die keine Einladung bekommen haben, aber gerne gefirmt werden möchten (Kl. 8+9 nach den Sommerferien oder älter, oder wenn Sie das Sakrament der Firmung als Erwachsener empfangen möchten), mögen sich bitte an das Pfarrbüro Wehingen, Telefon 7230, StUlrich.Wehingen@drs.de oder an das Pfarrbüro Gosheim, Telefon 1498 oder per E-Mail an HeiligKreuz.Gosheim@drs.de wenden.
Die Anmeldefrist ist am 15. Juli 2023
Am Montag, 10. Juli 2023 findet um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus Gosheim, Lembergstr. 1 ein Informationsabend zur Firmvorbereitung und Firmung statt.
Dazu sind alle interessierten Jugendlichen und Eltern herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung zum „Auszeittag“ im Kloster Heiligenbronn am Samstag, 15. Juli 2023 „EINFACH DANKE“
Wir fahren um 8 Uhr in Gosheim ab zum Kloster Heiligenbronn und beginnen unseren Besuch mit einem Gottesdienst in der Wallfahrtskirche.
Danach wird uns Schwester Magdalena durch den Tag begleiten:
Ein Gang über das Gelände, Impulse zum Thema Danken, Singen, Meditieren, gemeinsames Mittagessen, Kaffee ...
Mit einer kleinen Andacht beschließen wir unseren Aufenthalt und machen uns um ca. 16.30 Uhr wieder auf den Heimweg.
Eingeladen sind alle, die sich ein paar gemeinsame Stunden Zeit nehmen wollen, um „DANKE“ zu sagen.
Anmeldung im Pfarrbüro bei unserer Sekretärin Isolde Reger unter Telefon 1498 oder per E-Mail HeiligKreuz.Gosheim@drs.de bis Donnerstag, 06. Juli 2023.
Gönnen wir uns diese Auszeit. Wir freuen uns darauf.
Das Team der Erwachsenenbildung

Foto: pfs

Dekanatswallfahrt des Katholischen Altenwerkes
Am Donnerstag, den 14. September 2023 ist es wieder soweit!
Dann startet die große gemeinsame Wallfahrt des Katholischen Altenwerkes im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen zusammen mit den Senioren aus Leipferdingen.
Ziel ist in diesem Jahr die Insel Reichenau und das Kloster Hegne, wo wir miteinander sicher wieder einen schönen Tag erleben dürfen. Dazu gehört eine gemeinsame Messe in der Mittelzeller Kirche, gemütliches Beisammensein bei gutem Essen, Kaffee und Kuchen und einem Kulturprogramm im Kloster Hegne.
Die Gesamtkosten für Fahrt, Verpflegung und Programmangebot betragen 50 €, die im Bus passend eingesammelt werden.
Die Abfahrtszeiten in den einzelnen Orten werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Wir freuen uns wieder über eine rege Teilnahme und laden Sie ganz herzlich ein.
Ihr Dekanatsreferent Hans-Peter Mattes und Dekanatsaltenseelsorger Karl-Heinz Reiser.
Anmeldeschluss ist der 07.09.2023
Anmeldungen und nähere Information bei der Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen, Uhlandstraße 3,
78532 Tuttlingen
Telefon 07461 – 965980-10; Fax 07461 – 965980-19;
E-Mail: dgs.tut@drs.de

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe - Wallfahrtsbüro Schwester M. Annjetta Hirscher, Liebfrauenhöhe 572108 Rottenburg a. N., 07457 72-301, www.liebfrauenhoehe.de

Gottesdienst mit Kräuterweihe und Lichterprozession am Fest Maria Himmelfahrt
Zur Feier des Festes Maria Himmelfahrt lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am Dienstag, dem 15. August, herzlich ein. Aus diesem Anlass ist um 19:30 Uhr eine feierliche Eucharistiefeier mit Kräuterweihe und Lichterprozession. Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker lenkt in der Ansprache den Blick auf Maria, die mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde, und somit leuchtendes Zeichen für die Würde des Menschen ist. Anschließend führt die Lichterprozession über die Liebfrauenhöhe zum Schönstatt-Kapellchen.

Pilger-Exerzitien im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe
Zu Pilger-Exerzitien lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 6. - 10. September 2023 ein. Die Pilger haben Gelegenheit, sich eine Auszeit zu nehmen, Abstand vom Alltag zu gewinnen, Leib und Seele etwas Gutes zu tun und neue Kraft zu schöpfen. Drei Pilgerwege von 16 bis 18 km führen durch Wald und Flur wieder zur Liebfrauenhöhe. Stationen in Kirchen, Kapellen und an Wegkreuzen sowie Weggebete, Impulse und das Gehen in Stille geben die Möglichkeit, zu sich und zu Gott zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Übernachtung und Verpflegung sind im Schönstatt-Zentrum.
Information und Anmeldung:
Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de,
www.liebfrauenhoehe.de

Dem Himmel nahe sein bei einer „Stunde vor dem Herrn“
Dem Himmel nahe sein, dazu ist Gelegenheit bei der „Stunde vor dem Herrn“, zu der das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am **Samstag, 9. September um 19:30 Uhr in die** Krönungskirche einlädt. In dieser mit Musik, Liedern und Gebeten gestalteten Stunde haben die Besucher Gelegenheit, Gott im Sakrament der Eucharistie zu begegnen, ihm die persönlichen Anliegen anzuvertrauen und neue Kraft zu schöpfen.
Information: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Tel. 07457 72-300, E-Mail: wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Segnungsgottesdienst zum Schulbeginn
Zu einem Segnungsgottesdienst zum Schulbeginn lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe Familien mit Kindern am Sonntag, dem **10. September**, **um 11:00 Uhr** in die Krönungskirche ein. Die Kinder dürfen den Schulranzen mitbringen. Der Gottesdienst ist eine gute Gelegenheit, das neue Schuljahr bewusst unter Gottes Segen zu stellen und sich als Familien gegenseitig zu stärken. Im Anschluss wird Mittagessen angeboten. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich.
Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-300, schoenstatt-zentrum@liebfrauenhoehe.de segnungsgottesdienst zum Schulbeginn liebfrauenhöhe

Sorgen abgeben beim Lichterrosenkranz
Sorgen in größere Hände abzugeben, dazu ist Gelegenheit beim Lichterrosenkranz, zu dem das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am **Mittwoch, 13. September, um 14:30 Uhr und um 19:00 Uhr** einlädt. „Perle für Perle“ werden persönliche Sorgen und Bitten sowie Freude und Dank voll Vertrauen zu Christus gebracht. Am Nachmittag wird für die Besucher Kaffee und Kuchen angeboten.
Information: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Tel. 07457 72-300, E-Mail: wallfahrt@liebfrauenhoehe.de,
www.liebfrauenhoehe.de

Kleine Auszeit im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe
„Worauf du dich verlassen kannst“ ist Thema bei der „kleinen Auszeit“, zu der das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am **Donnerstag, 21. September, von 9:00 - 12:00 Uhr** einlädt. Frauen und Männer haben die Chance, den Alltag zu unterbrechen, Inspiration für das Leben zu bekommen und neue Kraft zu schöpfen. Nach einem reichhaltigen Frühstück mit „Auszeit-Müsli“ und Raum für Begegnungen, hält Schwester M. Annjetta Hirscher den Vortrag zum Thema des Tages. Zum Ausklang des Vormittages ist eine Meditation.
Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Tel: 07457 72-300, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de,
www.liebfrauenhoehe.de

Familiengottesdienst und EheZeit
Zum Familiengottesdienst lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am **Sonntag, dem 24. September**, Ehepaare und Familien mit Kindern sowie alle Interessierten herzlich ein. Beginn ist um **11:00 Uhr** in der Krönungskirche. Nach dem Gottesdienst wird Mittagessen angeboten. Für Ehepaare jeden Alters, die in ihre Beziehung investieren und etwas Abstand vom Alltag gewinnen möchten, gibt es nachmittags von 13:30 bis 16:00 Uhr das Angebot einer EheZeit mit Impuls und Paargespräch. Parallel dazu ist Kinderprogramm. Zum Ausklang der Veranstaltung ist Begegnung bei Kaffee und Kuchen. Es ist auch möglich, erst nachmittags ins Programm einzusteigen. **Für das Mittagessen sowie für die EheZeit ist eine Anmeldung erforderlich**.
Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Tel. 07457 72-300, schoenstatt-zentrum@liebfrauenhoehe.de

Kleiner Pilgerweg mit Pilgerfrühstück
Einen kleinen Pilgerweg mit Pilgerfrühstück bietet das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am **Dienstag, 26. September**, an. Beginn ist um 9:00 Uhr. Nach dem rustikalen Pilgerfrühstück werden Sorgen und Nöte sowie Freuden und Dank aufgeschrieben und beim Pilgern bewusst mitgetragen. So wird mit den Füßen gebetet. Der Pilgerweg (ca. 5 – 6 km) führt über die Flure rund um die Liebfrauenhöhe. Das Pilgerangebot ist eine Chance, Leib und Seele etwas Gutes zu tun. Ende ist gegen 12:00 Uhr.
Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Tel. 07457 72-300, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de,
www.liebfrauenhoehe.de

Pilgerfahrt nach Schönstatt
Zu einer Pilgerfahrt nach Schönstatt lädt die Schönstatt-Bewegung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart vom **17. – 19. Oktober** alle Interessierten herzlich ein. Ziel ist die kleine Schönstatt-Kapelle bei Vallendar am Rhein, das sogenannte Urheiligtum. Die Pilgerfahrt ist eine gute Gelegenheit, Dank und Freude mitzubringen, Sorgen in größere Hände zu legen und neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Zum Programm gehören die als Pilgerfahrt gestaltete Busfahrt, gemeinsame Eucharistiefeiern sowie ein vielfältiges Alternativangebot mit Impulsen, Führungen und Gebetszeiten.
Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de

Tafelladen Trossingen

Foto: eg

Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!
In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen.
Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.
Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche“
UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6, und im Kabel App, Internetradio und Infos: **www.antenne1-neckarburg.de**
Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:
„Moment mal“
Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken
täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr
„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“
mit interessanten Gästen, News und frischer Musik
Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr
09.07. „Wir feiern. Zukunft gemeinsam! - 50 Jahre Dunninger Forum“
16.07. „Im Dienst für Menschen - 125 Jahre Vinzenz von Paul Hospital Rottweil“
23.07. „Zum 150. Mal - das 50er-Fest in Spaichingen“
30.07. „Die neue Josefkapelle auf dem Klippeneck mit Familie Schnee aus Denkingen“
Hans-Peter Mattes, *Kirchlicher Rundfunkbeauftragter*

Zum Nachdenken
Solange man etwas vor
sich herschiebt,
kann man es nicht
hinter sich bringen

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 27/2023)
09.07. – 15.07.2023
Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,
Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de
Spendenkonto:
IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80 SOLADES1TUT
Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo. von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
finden Sie weitere Informationen

Wort der Woche – 5. Sonntag nach Trinitatis
So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. Jesaja 43,1
In die Verzweiflung der Menschen hinein verkündet der Prophet Jesaja Gottes Wort. Ein Zuspruch ganz besonderer Art. Denn es wird nicht in Aussicht gestellt, dass Gott dies und jenes zur Rettung seines Volkes tun werde. Vielmehr wird die Rettung - gleichwohl noch bevorstehend - bereits als geschehen formuliert: Ich habe dich erlöst. Was du erhoffst, ist bereits geschehen. In die verzweifelte Lage und in die Verwirrung hinein, ob es Gott überhaupt noch gibt, ruft er sich seinem Volk als dessen Schöpfer in Erinnerung. Fürchte dich nicht - behutsam redet er ihm zu. Niemand kann tiefer fallen als in die Arme Gottes. Keine Angst und keine Not sind Gott fern. Er ist an der Seite seines Volkes. Er hat ihm einen Namen gegeben und hat es somit unverwechselbar gemacht. Es ist sein Eigentum, und das wird er nicht zu Schaden kommen lassen. Gott erbarmt sich. Er kann gar nicht anders. Gott wendet sich nicht ab. Wo ist Gott, und wie ist er? Zwei Fragen, die durch dieses Bibelwort beantwortet werden: Er ist da, wenn du ihn brauchst. Er sorgt sich um dich.

Kinderkirche

Kinderkirchtermine für Juli

- 09. Juli
- 23. Juli (10.30 Uhr bei Kirche im Grünen in Deilingen)

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 09.30 Uhr in der Christuskirche
Wir freuen uns auf Euch! Euer Kinderkirchteam

Unsere Umfrage zu den Gottesdienst- Zeiten ist ausgewertet. Wir hatten gefragt, ob der Gottesdienst am 1. Sonntag im Monat wie bisher um 9.30 Uhr stattfinden soll oder etwas später - 10.30 Uhr und 11.00 Uhr standen zur Auswahl. Das Ergebnis sieht folgendermaßen aus:
9.30 Uhr 26 Stimmen
10.30 Uhr 13 Stimmen
11.00 Uhr 2 Stimmen
Herzlichen Dank an alle, die sich an der Umfrage beteiligt haben!
Die Gottesdienstzeit bleibt somit auch am 1. Sonntag im Monat bei 9.30 Uhr.

Foto: Gemeindebrief

Immer wieder gibt es aber auch besondere Anlässe, bei denen unser Gottesdienst erst um 10.30 Uhr beginnt:

- Sonntag, 23. Juli, 10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen in Deilingen am Skilift mit Verabschiedung von Sophie Heinzelmann mit gemeinsamem Grillen im Anschluss (Grillgut bitte selbst mitbringen)
- Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und Begrüßung des neuen Konfi 3+4-Jahrgangs, anschließend Gemeinde-Mittagessen

Herzliche Einladung!

Anmeldung zur Konfirmation 2024

Wenn Ihr Kind im nächsten Schuljahr in die 8. Klasse kommt oder schon jetzt die 8. Klasse besucht, laden wir Sie als Eltern zusammen mit Ihrem Kind herzlich ein zum **Anmeldeabend für den Konfirmandenunterricht am Donnerstag, 6. Juli um 19 Uhr** im Gemeindesaal in Wehingen, Finkenweg 12. Bitte bringen Sie eine Kopie der Taufurkunde mit, sofern vorhanden. Auch nicht getaufte Jugendliche können am Konfirmandenunterricht teilnehmen.
Der Jahresabschluss für das Jahr 2022 ist vom 10. – 18. Juli aufgelegt und liegt für alle interessierten Gemeindeglieder nach telefonischer Terminvereinbarung in der Kirchenpflege bei Kirchenpflegerin Frau Buschle, Am Sägewasen 10, Wehingen (Tel.: 07426-5234924) zur Einsicht bereit.

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80% unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.

Zu den Gottesdienstzeiten in der Christuskirche steht immer eine Kiste für die Spenden bereit.

Auch im Pfarramt in Wehingen können Sie Ihre Spende während den Bürozeiten abgeben.
montags (09:00-12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr)

Foto: Gemeindebrief

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.
Die nächsten Termine sind am 13. August und 17. September, 15. Oktober, 12. November und 10. Dezember 2023 in der Christuskirche

Gottesdienste

Samstag, 08. Juli
15.00 Uhr ökum. Gottesdienst zum 50er-Fest in Wehingen, St. Ulrich Kirche (Pfrin. D. Kommer, Pfr. E. Ginter)

Sonntag, 09. Juli (5.Sonntag nach Trinitatis)
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen

Sonntag, 16. Juli (6. Sonntag nach Trinitatis)
09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. A. Liebmann)

Samstag, 22. Juli (7. Sonntag nach Trinitatis)
14.00 Uhr ökum. Gottesdienst zum 50er-Fest in Gosheim, Heilig-Kreuz Kirche (Pfrin. D. Kommer, Pfr. E. Ginter)

Sonntag, 23. Juli (7. Sonntag nach Trinitatis)
10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Verabschiedung von Sophie Heinzelmann in Deilingen Spielplatz (Pfr. D. Kommer)
10.30 Uhr Kindergottesdienst in Deilingen, Spielplatz

Wochenveranstaltungen

Montag, 10. Juli
19.00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in Wehingen, Gemeindesaal (Tagesordnung siehe Homepage oder Schaukasten)

Dienstag, 11. Juli
10.00 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1

Donnerstag, 13. Juli
14.00 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1
19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Wehingen, Christuskirche

Predigt zum 4. Sonntag nach Trinitatis, 02.07.2023

1.Petrus 3,8-11.15-17 Endlich aber seid allesamt gleich gesinnt, mitleidig, brüderlich, barmherzig, demütig. Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, auf dass ihr Segen erbt. Denn »wer das Leben lieben und gute Tage sehen will, der hüte seine Zunge, dass sie nichts Böses rede, und seine Lippen, dass sie nicht betrügen. Er wende sich ab vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und jage ihm nach. Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist, und das mit Sanftmut und Ehrfurcht, und habt ein gutes Gewissen, damit die, die euch verleumden, zuschanden werden, wenn sie euren guten Wandel in Christus schmähen. Denn es ist besser, wenn es Gottes Wille ist, dass ihr um guter Taten willen leidet als um böser Taten willen.
Liebe Mitchristen!
Kennen Sie Christine Prayon? Christine Prayon hat im ZDF in einer Satiresendung mitgespielt, in der Heute Show. Da war sie die Kunstfigur Birte Schneider und hat damit viele Menschen zum Lachen gebracht. Manchmal habe ich diese Sendung auch angeschaut. Satiresendungen finde ich eigentlich lustig und unterhaltsam, und immer wieder auch gut zum daran Weiterdenken, wenn da unsere Welt und unsere Gesellschaft mit ihren Irrungen und Wirrungen aufs Korn genommen wird. Unsere Welt und unsere Gesellschaft mit ihren Irrungen und Wirrungen aufs Korn zu nehmen, das ist die Aufgabe einer solchen Satiresendung. Da geht es um schräge Vögel und um Entscheidungen, die haarscharf am Ziel vorbeigehen. Da geht es um die gesellschaftlichen Probleme vom Klimaschutz über das Heizungsgesetzt bis zu Waffenlieferungen in den Ukraine-Krieg. Das alles sind Themen, zu denen niemand eine einfache Lösung präsentieren kann. Und so mühen sich alle Verantwortlichen in Politik, Kirche und Gesellschaft, hier irgendwie das Bestmöglich zu entscheiden, zu unterstützen und nach außen zu vertreten. Der Schmerz, den uns das allen bereitet, dass wir mehr oder weniger ratlos vor diesen Problemen stehen und unsere Lösungsversuche eigentlich zur zeigen, wie hilflos wir sind - dieser Schmerz braucht Abhilfe. Eine Satiresendung kann eine solche Abhilfe sein. Da kann ich lachen über das, was mich so belastet und beschwert. Lachen hilft. Lachen

ist gesund. Lachen befreit. Wenn ich eine Satiresendung anschaue, kann ich lachen über unsere Welt und Gesellschaft, über so manche Entscheidung von „denen da oben," über so manch Eigenwilliges und Unverständliches.

Muss es aber sein, dass ich dabei Menschen der Lächerlichkeit preisgebe? Muss es sein, dass ich Stimmung mache gegen Andersdenkende? Das fragt sich die Kabarettistin Christine Prayon offenbar schon seit Längerem. Und wenn Jan Böhmermann während der Corona- Pandemie in seiner Satiresendung über Nicht-Geimpfte redet und zwei Stinkefinger zeigt, dann ist das für sie keine Satire mehr, sondern Spaltung. Aus solchen und ähnlichen Gründen macht sie nun nicht mehr mit in der ZDF-Heute-Show. Ich möchte mich in meinen Ausführungen nicht an der Person von Christine Prayon festmachen, auch nicht an Meinungen, die sie vertritt, und die ich so nicht teilen kann. Aber hinter ihrem Rücktritt von der Heute Show steht für mich eine Grundfrage, die mich nicht loslässt, unabhängig von diesem Vorfall: Wie gehen wir miteinander um, in unserer Zeit und in unserer Gesellschaft, ja auch in unserer Kirche? Wie gehen wir mit Menschen um, die anders sind und anders denken als wir?

Die frühe christliche Gemeinde hat ihre ganz eigene, leidvolle Geschichte mit dieser Frage gehabt. Damals lebten sie in einer Gesellschaft, in der bis vor Kurzem alle eine einzige große Glaubensgemeinschaft gewesen waren. Heidnische Opferfeste wurden gefeiert, und die jeweiligen Herrscher wurden mehr oder weniger als Götter verehrt. Bei allen Unterschieden, die es zwischen den Menschen gab, war man sich in diesen Punkten doch einig. Niemand wollte hier aus der Reihe tanzen und sich von den anderen absondern. In dieser Zeit entstand die christliche Religion, und damit gab es eine Veränderung: Die Christen, das waren diejenigen, die sich jetzt auf einmal absonderten. Sie trafen sich in ihren Häusern und brachen miteinander das Brot, das für sie der Leib des von ihnen als Gott verehrten Herrn war und ihnen Anteil an seinem Tod und seiner Auferstehung gab. Vor allem aber weigerten sie sich, den jeweiligen Herrscher wie einen Gott zu verehren. Und untereinander lebten sie einen Liebeskommunismus. Sie teilten alles, was sie hatten und kümmerten sich um die Hilfsbedürftigen, Armen und Alten in ihrer Gemeinschaft. Für die damalige Gesellschaft wurden sie so zum Fremdkörper, der bekämpft werden musste.

Für die ersten Christen war es eine Zerreißprobe, in einer solchen Gesellschaft zu leben. Diese Zerreißprobe machte auch vor ihrer eigenen Gemeinde nicht Halt. So kam es zu Spannungen und Konflikten in ihrer Gemeinschaft. Und trotz aller Liebe, die sie miteinander leben wollten, gebrauchten manche dabei Worte, die mehr Schaden als Heil anrichteten. Dabei kam es auch zu Verleumdungen gegenüber der nichtchristlichen Umwelt. Je mehr von diesen Konflikten nach außen drang, umso mehr schaute die weltliche Umgebung auf die Christen: War da nicht dieses Verbrechen, das nie aufgeklärt worden war? Sind daran nicht vielleicht die Christen schuld? Ein Teufelskreis war das. Eine Abwärtsspirale, die die Existenz dieser frühen christlichen Gemeinde gefährdete. Dieser Teufelskreis musste durchbrochen werden. Was tun? Auf Petrus werden sie hören. So dachte der Schreiber unseres Briefes und berief sich für sein Schreiben an die Gemeinden auf die Autorität des Petrus: Auch wenn Petrus zu diesem Zeitpunkt längst verstorben war: So hätte Petrus gewollt, dass wir miteinander umgehen. Das will der Schreiber des Briefs damit sagen.

Heute ist unsere Situation im Manchem ganz ähnlich wie die der damaligen jungen christlichen Gemeinde. Viele Menschen in unserem Umfeld stehen dem christlichen Glauben kritisch gegenüber. Menschen treten aus der Kirche aus, gerade auch junge Menschen. Das schmerzt uns. Unter gerade aus der Kirche Ausgetretenen hat es neulich eine Umfrage gegeben. Eine der Fragen war, ob die Befragten es wichtig finden, dass es die Kirche gibt. Und obwohl alle Befragten innerhalb der letzten 4 Wochen aus der Kirche ausgetreten waren, hat eine große Mehrheit von ihnen angegeben, dass sie es wichtig finden, dass es die Kirche gibt. „Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist," heißt es im 1. Petrusbrief. Erzählen wir davon, warum es wichtig ist, Kirchenmitglied zu sein: Kirchensteuer wirkt! Sie wirkt hinein in unsere Gemeinden, die nur dann mit Leben gefüllt werden, wenn die Finanzierung gesichert ist. Sie wirkt hinein in unsere Gesellschaft, durch Kindergärten, durch Tafelläden und Beratungsstellen und vieles mehr.

Wie gehen wir miteinander um? Kann man daran, wie wir miteinander umgehen, erkennen, dass wir Christinnen und Christen sind, oder zeigen wir denen, die anders ticken als wir, auch nur den Stinkefinger, wie Jan Böhmermann in seiner Satireshow? Schaffen wir es, unsere Meinungsverschiedenheiten und Differenzen miteinander in fairer Weise auszutragen und auszuhalten, ohne persönliche Beleidigungen und Verletzungen von unserem Gegenüber, so verquer der uns auch vorkommen mag mit seinen anderen Ansichten und Lebensentwürfen? Diese Frage stellt uns der 1. Petrusbrief - auch und gerade in einer Zeit, in der das soziale Klima kälter geworden und Mobbing über soziale Medien an der Tagesordnung ist. „Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist!" Sagt den Menschen eurer Umgebung, warum ihr weiterhin Kirchenmitglied seid. Sagt ihnen, dass Gott mehr ist als ein von Menschen erfundenes Wort. Sagt den Menschen, dass euer Glaube in Jesus Christus gründet, den Gott zum Heil auf diese Erde gesandt hat. Er ist es, der auch heute noch unter uns wirken kann und will, dass wir versöhnt und in Frieden miteinander leben können.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Vereinsmitteilungen

Akkordeonspielring Heuberg e.V.

PLATZKONZERT

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Gästen, die unser Platzkonzert am Sonntagmorgen auf dem roten Platz besucht haben.

Uns hat es viel Spaß gemacht und wir freuen uns, dass das Wetter so gut mitgemacht hat. Wir hoffen, Ihnen eine Freude in sommerlicher Atmosphäre bereitet zu haben.

Ein großes Dankeschön gilt auch der katholischen Kirchengemeinde für die Überlassung des Gemeindehauses samt Inventar.

REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN

Angelsportverein Gosheim 1977 e.V.

Einladung zum Sommerfest des Angelsportverein Gosheim

Sommerfest
Angelsportverein Gosheim

Sonntag 23.07.2023 Sommerfest

Wir möchten Sie an unseren Weiher zum diesjährigen Sommerfest recht herzlich einladen.
Sie finden uns nahe dem Schulzentrum Gosheim-Wehingen.

Ab **10.30 Uhr** beginnt der Frühschoppen, zum Mittagessen ab **11.30 Uhr** bieten wir wiedermal die bekannten Fischspezialitäten.

- **Backfischburger (Forellenfilet in Bierteig)**
- **Backfisch (Forellenfilet in Bierteig) mit Petersilienkartoffeln an Hummersoße**
- **Fischgulasch mit Spätzle oder Brot**
- **Fischsuppe mit Spätzle oder Brot**

Für die nicht Fischesser und Kinder ist natürlich auch gesorgt.
Nachmittags gibt es noch Gelegenheit zu **Kaffee und Kuchen**.
Bei schlechter Witterung bewirten wir auch im Zelt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann besuchen Sie uns doch am Gosheimer Hinterhaldenweiher.

Einladung zum Sommerfest des ASV Gosheim
Foto: M. Winz

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Gosheim

Dienstabend
Am heutigen Donnerstag, 06. Juli findet unser nächster Dienstabend statt.
Beginn ist pünktlich um 20.00 Uhr an unserer Garage.
Thema: Außenübung / Einsatztaktik
DRK-Bereitschaft Gosheim

Jahrgang

Jahrgang 1974
Herzliche Einladung zu einem Treffen am 20.07.2023 bei Hartwig im Lemberg Café ab 19 Uhr.
Unser 50er-Fest rückt näher und wir sollten so langsam mit der Planung beginnen.
Wir bitten um Rückmeldung bis zum 17.07.2023, da Hartwig wieder Wurstsalat für uns machen würde.
Bitte meldet Euch auch, falls ihr an diesem Termin verhindert seid, damit wir eine Jahrgangsliste erstellen können.
Bitte gebt es auch an die auswärts wohnenden Jahrgänger weiter.
Für den Jahrgang 1974
Waltraud Gruler
waltraud.gruler@gruler-brennholz.de oder
Mobil: 0171-4384775

Jahrgang 1958
Lange ist es her, dass wir uns das letzte Mal gesehen haben. Deshalb ist es nun an der Zeit, sich mal wieder zu treffen, um einen gemütlichen Abend zu verbringen.
Deshalb laden wir zu einem **Stammtisch am Dienstag, 18.07.2023 ab 19 Uhr in die Pizzeria Taormina** ein.
Es würde uns freuen, wenn wir recht viele Jahrgänger begrüßen dürften.

Jahrgang 1962
Liebe Jahrgängerinnen und Jahrgänger,
es wird Zeit, dass wir uns wieder einmal treffen. Die Sommerferien stehen kurz vor der Tür.
In Gosheim und auch anderswo war sehr viel los an den Wochenenden in letzter Zeit, kaum Zeit für einen Samstagsausflug.
Daher treffen wir uns am Mittwoch, 19.07.2023 um 19.30 Uhr im Gasthaus Bären, Bärenstüble (rauchfrei), Hauptstr. 42 in Gosheim zu einem gemütlichen Beisammensein bei gutem Essen und Trinken.
Kommt recht zahlreich, es sind genügend Plätze reserviert.
Jahrgang 1962 Gosheim

Musikverein Gosheim e.V.

Jugendkapelle Gosheim e.V.

Foto: JuKa Gosheim

Einladung zum Familienkonzert der Jugendkapelle Peter und der Wolf ein musikalisches Märchen von Sergei Prokofjew interpretiert und aufgeführt von der Jugendkapelle Gosheim zusammen mit dem Gesamtorchester des Musikverein Gosheim am 09. Juli um 14:30 Uhr in der Jurahalle Gosheim
Unser Dirigent Kletus Cologna hat sich etwas ganz Besonderes einfallen lassen, um Klang und Melodien vorzustellen und die Instrumente unseres Blasorchesters für Jung und Alt begreifbar zu machen. Wir freuen uns auf alle interessierten Kinder und Jugendlichen, alle Eltern und Großeltern, und auch alle, die an der Musik interessiert sind. Seien Sie gespannt und lauschen Sie unserem Projektorchester, bestehend aus der Jugendkapelle und dem Gesamtorchester.
Im Anschluss sind alle Gäste eingeladen, die Instrumente auszuprobieren oder den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen zu lassen.
Bei dieser Gelegenheit lassen sich auch die Bilder bestaunen, die von den Kindern und Jugendlichen der örtlichen Schulen gestaltet wurden und die in der Jurahalle ausgestellt sind. Peter und der Wolf wurde in Kooperation mit

den Kindergärten, der Juraschule, der Realschule und mit dem Gymnasium bereits im Vorfeld im Musik- und Kunstunterricht behandelt. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten für die Bereitschaft hierzu bedanken.
Liebe Kinder und Jugendliche und Junggebliebene, sicherlich kennt ihr aus der Vorbereitung im Unterricht und im Kindergarten nun das Märchen von Peter und dem Wolf. Bestimmt habt ihr auch die verschiedenen Tiere und Personen, die im Stück mitspielen, kennengelernt. Gerne dürft ihr deshalb verkleidet zum Konzert kommen, um euch besser in das Stück hineinversetzen zu können. Zum Beispiel als quakende Ente, als schnurrende Katze oder als brummender Großvater. Wir freuen uns schon auf euch.

Narrenzunft Gosheim e.V.

Narrenzunft Ausflug 02.-03.09.
Unser diesjährige Ausflug führt uns nach Bayern, um genau zu sein: nach Augsburg.
Auf der Hinfahrt verweilen wir kurzzeitig in der Irseer Klosterbrauerei mit Brauereiführung sowie einem Biertasting.
In Augsburg angekommen wird uns das UNESCO Welterbe „Augsburger Wassermanagement System“ in einer Führung näher erklärt.
Hierzu gibt es eine spezielle Kinderführung von 6 bis 15 Jahre sowie auch eine Erwachsenenführung.
Den Abend schließen wir beim gemeinsamen Abendessen im historischen Ratskeller ab, bevor das Schlafgemach bezogen wird.
Frisch gestärkt nach dem Frühstück geht es weiter zum Schloss Scherneck.
Dort gibt es die Möglichkeit, im Kletterwald, beim Fußball-Golf oder im Biergarten sein Können unter Beweis zu stellen, bevor wir dann wieder die Heimreise antreten.
Kosten: Erwachsene 50 € Kinder/ Jugendliche 30 €
Zusätzliche Kosten für Kletterwald oder Fußball-Golf trägt jeder selbst.
Anmeldung bis 31.07.2023 bei Rainer Seifriz,
Mail: kassierer@narrenzunft-gosheim.de

Sommerfest 2023 *Foto: NZ Gosheim*

Sommerfest NZ Gosheim
Alljährlich zum verdienten Urlaubsanfang lässt die Narrenzunft Gosheim ihr Sommerfest vom 28.07. bis 30.07. an der Jurahalle steigen.
Hierbei haben wir keine Kosten gescheut, um mal wieder etwas Größeres in Gosheim zu bieten.
Am Freitag unterhält euch die Band „rooted“ ab 19 Uhr im Festzelt.
Am Samstag spielt die „ob8blech“ für euch ab 19 Uhr und präsentiert Blasmusik, gepaart mit Einflüssen von Rock, Pop, Schlager & Funk.
Am Sonntag dann gemütliches Mittagessen mit Live-Musik und natürlich Leckeres vom Grill.
Natürlich haben wir auch für die Kleinen ein buntes Programm mit Hüpfburg und Kinderschminken am Start, aber auch für die Großen findet wieder ein Bull-Ridung-Contest statt, der sich über alle 3 Tage zieht. Wer am längsten den Bullen bezwingen kann, erhält am Sonntag einen Preis.
Wir würden uns wahnsinnig freuen, euch auf unserem Sommerfest begrüßen zu dürfen.
Auf Euer Kommen freut sich die NZ Gosheim

7. Baura Battle der NZ Gosheim
Am Samstag, dem 29.07., 13 Uhr findet unser 7. Baura Battle statt, wo sich wieder verschiedene Gruppen in verschiedenen Disziplinen messen werden.
Wir haben wieder tolle Spiele dabei, bei denen wieder die eine oder andere Geschicklichkeit vonnöten ist.
Ihr seid eine Gruppe und wollt mitmachen - dann zeigen wir euch wie:
Stellt ein Team aus mind. 4 Personen zusammen.
Meldet euch unter 0160/1677763 (nur WhatsApp) oder per Mail an dietmar.weiss@narrenzunft-gosheim.de mit Namen an.
Anmeldeschluss ist der 28.07.2023, 20 Uhr
Auf euer Kommen freut sich der Elferrat.

Baura Battle *Foto: NZ Gosheim*

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim

Einladung zum „Offenen Singen“ am Donnerstag, 06. Juli 2023 um 19:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Gosheim
Schöne Lieder hat uns Brigitte Hauser zusammengestellt. Sie freut sich auf viele fröhliche Mitsänger. Singen macht glücklich, in jedem Alter. Drum komm und sing mit uns.

Auf geht´s zur Saarbrücker Hütte
Die angemeldeten Teilnehmer haben noch die letzten notwendigen Infos erhalten und sind somit bestens gerüstet für das „Abenteuer Berge“. Abfahrt ist am Samstag, 08. Juli 2023, um 5:30 Uhr am Vereinsheim. Der Berg ruft und wir kommen! Freuen wir uns auf ein schönes Wochenende in den Bergen.

Die Albvereinssenioren im Juli
Am Donnerstag, 13. Juli 2023, geht es zur Gartenschau nach Balingen. Abfahrt ist um 14.00 Uhr am Haus der Vereine. Die Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften. Gäste sind – wie immer - herzlich eingeladen. Lassen wir uns inspirieren von den vielen Gartenanlagen! Erwin Wintermantel freut sich auf viele Teilnehmer.

Einladung zur Familienveranstaltung vom Gau
Schatzsuche nach dem verlorenen Schatz:
Am Sonntag, dem 16.07.2023, werden wir mithilfe von GPS-Geräten den verlorenen Schatz suchen.
Treffen werden sich die Schatzsucher an der Lau-Hütte bei Reichenbach a. H. um 14:00 Uhr. Nach einer Einführung gehen die Schatzsucher in Kleingruppen los, auf den ca. 2,5 km langen Weg. GPS-Geräte werden vorhanden sein, wer ein Gerät hat, kann gerne sein eigenes Gerät mitbringen.
Am Ende kann, wer möchte, Würstchen grillen (Grillgut sollte selbst mitgebracht werden). Also packt eure Rucksäcke und schnürt eure Wanderschuhe, schnappt eure Freunde und kommt mit in die Natur.

Der Weg ist nur bedingt für Kinderwägen geeignet.
Durchführung und weitere Informationen:
Gaujugendwartin
Annalena Mauch
Tel. 0152 5797391

Die Albvereinssenioren und der Walensee
Am Mittwoch, 19. Juli 2023 um 17:00 Uhr zeigen uns Maria und Hans Hermle im Haus der Vereine Bilder von unserem Tagesausflug an den Walensee. Herzliche Einladung an alle Ausflügler. Sehr gerne sind auch andere Interessierte willkommen.

Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

SC Gosheim rockt die Deutschen Meisterschaften im Sommerbiathlon Kleinkalibergewehr!
Fichtelberg, 2. Juli 2023 – Am vergangenen Wochenende wurden die Deutschen Meisterschaften im Sommerbiathlon Kleinkalibergewehr in Fichtelberg ausgetragen. Auf der Biathlonanlage herrschte über das ganze Wochenende eine aufregende Atmosphäre. Der SC Gosheim war auch an diesem Wochenende nicht zu übersehen, als seine Athleten mit aufregenden Leistungen die Zuschauer in ihren Bann zogen. Der Massenstart am Samstag hielt für die Sportler des SC Gosheim zwar einige unangenehme Überraschungen bereit, doch das konnte ihre Entschlossenheit und positive Einstellung nicht mindern. Annika Hermle, eine wahre Kämpfernatur, erreichte den soliden achten Platz, obwohl sie ihre Erwartungen nicht ganz erfüllen konnte. Mit 1/3/1/2-Schießfehlern bewies sie jedoch, dass sie auch in anspruchsvollen Situationen standhaft bleibt. Alena Weinmann zeigte ebenfalls ihre starke Persönlichkeit und kämpfte sich mit 1/1/2/4-Fehlern auf den vierten Platz. Den sicheren Podestplatz vergab sie leider beim letzten Schießen. Dominik Hermle rundete das Ergebnis mit einer kämpferischen Leistung in seinem Comeback-Rennen nach mehrmonatiger Verletzungspause ab. Mit leider zu vielen Fehlern (3/1/3/3) vergab er am Schießstand eine bessere Platzierung und erreichte ebenfalls den achten Platz.
Doch der wahre Höhepunkt der Meisterschaften folgte am Sonntag im Sprint. Mit einem wahren Feuerwerk an Energie und Finesse ließen die Athleten des SC Gosheim ihre Konkurrenten weitestgehend hinter sich. Annika Hermle, die an diesem Tag eine beeindruckende Form zeigte, verbesserte sich auf den sechsten Platz und ließ mit nur 1/2 Fehlern die Zuschauer staunen. Doch es war Alena Weinmann, die mit ihrer außerordentlichen Performance alle Erwartungen übertraf. Mit gerade einmal 1/1 Fehlern sicherte sie sich den ersten Platz und stellte sich als neue Deutsche Meisterin im Sommerbiathlon Kleinkalibergewehr krönend auf das Siegertreppchen. Ihr erster Einzeltitel in ihrer Karriere, die derzeit steil nach oben verläuft. Ein wahrhaft triumphaler Moment, der ihre unerschütterliche Entschlossenheit unterstrich. Doch auch Dominik Hermle zeigte einmal mehr, dass er ein wahrer Spitzenathlet ist. Sichtlich noch nicht in seiner Topform, bewies er mit seinem unbändigen Willen und Kampfgeist, was im Sport möglich ist. Mit nur 2/0 Fehlern verpasste er knapp den ersten Platz und sicherte sich den Titel des Deutschen Vizemeisters in einem packenden Rennen mit knapp 30 Teilnehmern.
Doch das war noch nicht alles! Die Meisterschaften hielten eine überraschende Wendung bereit, als im Rahmen der Veranstaltung auch die bayerischen Meisterschaften mit dem Luftgewehr ausgetragen wurden. Annika Hermle, die bisher nicht für die DM Luftgewehr qualifiziert war, bewies ihre Unberechenbarkeit. Kurzerhand entschied sie sich zur Teilnahme und schlug alle Erwartungen mit einem überwältigenden Sieg. Mit einer atemberaubenden Leistung sicherte sie sich nicht nur den bayerischen Meistertitel, sondern qualifizierte sich auch für die bevorstehende Deutsche Meisterschaft im September. Ein wahrlich unvergesslicher Moment, der zeigte, dass Annika Hermle keine Herausforderung scheut und jederzeit bereit ist, über sich selbst hinauszuwachsen.

V.l. Holger Hermle, Annika Hermle, Alena Weinmann, Dominik Hermle *Foto: H. Hermle*

Der SC Gosheim kann mit Stolz auf seine herausragenden Sportlerinnen und Sportler blicken, die bei den Deutschen Meisterschaften im Sommerbiathlon Kleinkalibergewehr wahrhaftige Energiebündel waren. Mit ihrer mitreißenden Performance und ihrem unermüdlichen Kampfgeist haben sie die Zuschauer begeistert und den Wettbewerb zu einer wahren Show gemacht. Die kommende Deutsche Meisterschaft im September verspricht nun eine noch größere Herausforderung zu werden, bei der der SC Gosheim erneut beweisen wird, dass er zu den Besten gehören.

Maria Keller gewinnt SBW-Cup in Ulm
Am Samstag, den 24.06.2023, fand auf den Strecken des Pistenbully-Biathlonstadions in Ulm die zweite Station der SBW-Cup Serie statt. In der Rennserie der Skiverbände Baden-Württemberg (SBW) messen sich die besten Nachwuchsbiathleten des Landes. Die Veranstaltung wurde vom DAV Ulm bei idealen Wetterbedingungen durchgeführt. Insgesamt waren über 110 junge Biathleten und Biathletinnen am Start. Der Ski-Club Gosheim konnte insgesamt acht Sportler ins Rennen schicken.

Gosheimer Biathlonnachwuchs in Ulm *Foto: Ch. Hermle*

In den jüngsten Altersklassen im Alter von 8 bis 11 Jahren mussten 3 Laufrunden á 400 Meter zu Fuß und 2 Schießeinlagen mit dem Lasergewehr absolviert werden. In der jüngsten Altersklasse Laser I männlich erreichte Zacharias Lutz mit drei Schießfehlern einen guten dritten Platz und damit den ersten Gosheimer Podestplatz des Tages. In der weiblichen Laserklasse bestritten Elsbeth Kreser und Rosemie Kreser ihr erstes Biathlonrennen überhaupt und kamen auf die Plätze fünf und sieben. In der stark besetzten älteren Laserklasse II erkämpfe sich Nico Aicher mit null Schießfehlern einen sehr guten dritten Platz. In seinem Premierenrennen kam Quirin Kreser mit nur einem Schießfehler auf einen erfreulichen fünften Platz. Der Sieg in dieser Altersklasse ging an Theo Magera (DAV Ulm), vor Mati Hiergeist (DAV Ulm). Im Luftgewehrbereich der Schnupper- und aktiven Schülerklassen bestand der Wettkampf aus einem ein Kilometer langen Geschicklichkeits-Parcour, der mit Inlineskates absolviert werden musste. In der Schülerklasse 12/13 weiblich gelang Maria Keller ein hervorragendes Rennen. Die junge Sportlerin setzte sich wie im vergangenen Jahr gegen die gesamte Konkurrenz aus Baden-Württemberg durch und gewann das Rennen deutlich. Ihre Zeit war so gut, dass sie auch die männliche Altersklasse 12/13 klar gewonnen hätte.

In der Schnupperklasse männlich waren mit Jonathan Lutz und Max Aicher ebenfalls zwei Gosheimer Sportler am Start. Jonathan Lutz durchlief den Inliner-Parcour mit der zweitbesten Zeit. Max Aicher schrammte als Vierter nur knapp am Podium vorbei. In den Kleinkaliber-Klassen mussten die Gosheimer David Keller und Julia Vogler krankheitsbedingt auf einen Start verzichten. Die Tagessiege der KK-Klassen gingen an Elias Asal (SC Todtnau) und Mareike Braun (DAV Ulm).

Sportverein Gosheim 1927 e.V.

Generalversammlung Sportverein Gosheim 2023
Am 29. Juni fand die Generalversammlung statt, wozu Alexander Zisterer zahlreiche Mitglieder, sowie Bürgermeister André Kielack begrüßen durfte. Im Anschluss an die Veröffentlichung der Tagesordnung wurde der Verstorbenen aus dem vergangenen Vereinsjahr gedacht.
Im Bericht des Schriftführers ging Dominik Klemm auf die zahlreichen Veranstaltungen, wie beispielsweise das Theater, diverse Turniere und Arbeitseinsätze ein und bedankte sich in diesem Zuge bei den vielen Helfern, die man im Vereinsleben benötigt, für ihre Tätigkeiten. Besonders erfreulich hob er die laufende Verjüngung des Ausschusses hervor, womit man sich gut für die Zukunft aufstellt.
Kassiererin Lisa Amato konnte, unter anderem durch das Straßenfest und weitere große Veranstaltungen, von einem finanziell erfolgreichen Jahr für den Sportverein Gosheim berichten.
Die beiden Kassenprüfer konnten wieder eine einwandfreie Kassenführung attestieren.
Frank Wochner konnte als Jugendleiter eine positive Resonanz ziehen und von einer konstanten Anzahl an Kindern und Jugendlichen berichten, die wöchentlich in den Trainings sind. Nach dem Dank an die Trainer und einem Ausblick für die kommende Runde, wurden noch die vereinzelten offenen Trainerposten erwähnt, die es noch zu besetzen gilt.
Aktiven Trainer Ralf Schnitzer berichtete von der ersten Saison als Spielgemeinschaft und davon, dass man hier auf einem guten Weg ist, zwei schlagfertige Mannschaften zu formen. Den fünf aktiven Abgängen folgen vier Spieler aus der A-Jugend.
Martin Stier berichtete kurz und knapp sowohl über die Ausflüge und Aktivitäten der AH, sowie über die sportlichen Aktivitäten der AH, bei denen man ebenfalls als Spielgemeinschaft mit der AH aus Wehingen auftritt.
Im letzten Bericht ließ Alexander Zisterer das komplette Vereinsjahr passieren, in welchem nach der Corona-Pause, wieder alle Veranstaltungen wie geplant durchgeführt werden konnten. Er bedankte sich bei der Gemeinde für die Unterstützung und allen, die zum Vereinsleben auf und neben dem Platz beitragen und appellierte, dass ein Verein nur dann bestehen kann, wenn alle mithelfen.
Bürgermeister André Kielack konnte die Vorstandschaft durch einstimmigen Beschluss entlasten.
Bei den Wahlen konnten in der Vorstandschaft einige Positionen neu besetzt werden.
Frank Wochner wurde auf ein Jahr zum 1. Vorstand gewählt, Simone Grimme für zwei Jahre als 2. Vorstand. Außerdem wurden Alexander Zisterer zum Geschäftsführer und Julia Grcic als Schriftführerin gewählt.
Aus dem Ausschuss und der Vorstandschaft ausgeschieden sind Ignaz Mayer, Gerd Pieper, Dominik Klemm und der bisherige 2. Vorstand Matthias Hermle.
Für sie folgen neu als Beisitzer Dominik Hermle, Jens Capellmann, Kirsten Hermle, Marcel Hermle, Mark Weiß und Simon Müller.
Folgende Mitglieder konnten für ihre Vereinszugehörigkeit geehrt werden:
25 Jahre: Jens Bobrowski, Alexander Hermle, Marcel Hermle, Michael Stehle
50 Jahre: Karl Maute, Matthias Hermle
Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden ernannt: Uli Mauch, Theo Teufel, Franz Narr, Gerhard Schmidt

M. Hermle, A. Hermle, F. Narr, U. Mauch, T. Teufel, K. Maute, M. Hermle, A. Zisterer *Foto: Zisterer*

Einladung zum Bezirkspokalfinale der AH
Die AH-Mannschaft der SGM Gosheim-Wehingen hat es geschafft und steht, nachdem man sich unter anderem gegen Mannschaften aus Waldmössingen und Hardt durchsetzen konnte, im **Bezirkspokalfinale!**
Das Spiel findet am **Freitag, 07.07.23** um **19:00 Uhr** in **Wehingen** statt.
Die Mannschaft würde sich über viele Zuschauer und Unterstützer freuen, um die heimische Kulisse für sich zu nutzen. Also kommt vorbei und unterstützt unsere AH!

Foto: SVG

Tennisclub Heuberg e.V.

Herren 1 mit dem ersten Auswärtssieg!

TEV R.W. Fellbach 1 - TC Heuberg 1 2:7
Im vierten Saisonspiel traten unsere Jungs in Fellbach an. Wie beinahe bei jeder Partie in dieser Liga, wurde ein Krimi erwartet. Zwar gab es am Ende einen deutlichen Sieg - doch das war er nur auf dem Papier. In der ersten Runde ließ Adam seinem jungen Kontrahenten keine Chance und entnervte ihn mit teilweise genialen Stopp-Bällen. An Position 2 hatte es Danilo ungemein schwer, und obwohl er über weite Strecken des zweiten Satzes der bessere Spieler war, musste er am Ende trotz starker Leistung die Niederlage ak-

zeptieren. An Nummer 6 hatte Aleks lange große Probleme, doch nach einer Verletzung des Gegners behielt er die Nerven und spielte die Partie souverän zu Ende. Damit stand es, eher überraschend, 2:1 für die Heuberger. Die zweite Runde verlief dann fast perfekt: Im Spitzenspiel dominierte Admir seinen französischen Gegner nach Belieben und auch Mateusz siegte am Ende klar. Da fiel die unnötige Niederlage von Igor nicht so sehr ins Gewicht. 4:2 nach den Einzeln bedeutete, dass man nur noch einen Sieg aus den Doppeln benötigte.
Das war aber leichter gesagt, als getan, denn jedes Doppel war total umkämpft. Glücklicherweise konnten wir jeweils den ersten Satz knapp gewinnen und nachdem Admir und Danilo das Einser-Doppel im Match-Tie-Break siegreich über die Bühne gebracht hatten, war der letzte Widerstand gebrochen, sodass auch die beiden verbleibenden Doppel an den TCH gingen. Durch diesen überragenden Auswärtssieg stehen unsere Jungs mit einer 2:2-Bilanz auf dem ausgezeichneten fünften Platz, der den Klassenerhalt bedeuten würde.
Nächste Woche geht es weiter gegen den Tabellennachbarn aus Waiblingen!

Einzel:

Admir Kalender – Edgar Destouet	6:1 6:2
Danilo Vukotic – Moritz Dettinger	1:6 4:6
Igor Bujdo – Yannick Zeitvogel	6:7 1:6
Adam Przybyszewski – Linus Fleck	6:1 6:3
Mateusz Szmigiel – Henri Rösch	6:2 6:4
Aleksandar Cvetkov – Arthur Schweda	3:6 6:4 10:2

Doppel:

Kalender/Vukotic – Destouet/Zeitvogel	7:5 3:6 10:7
Bujdo/Przybyszewski – Dettinger/Fleck	7:6 6:2
Szmigiel/Cvetkov – Rösch/Hofmeister	7:5 6:1

Parteien

CDU-Ortsverband Gosheim

Sommertour 2023 von Maria-Lena Weiss MdB
„Stark vor Ort - was uns stark macht, was uns zusammenhält, worauf wir stolz sind“. Unter diesem Motto besucht unsere Bundestagsabgeordnete Maria-Lena Weiss auf ihrer diesjährigen Sommertour die Firma wbt automation in Gosheim. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind am 12. Juli um 15 Uhr herzlich eingeladen, das Unternehmen und unsere Bundestagsabgeordnete hautnah zu erleben.
Um eine kurze Anmeldung beim CDU Ortsverband Gosheim wird gebeten.
Ihr CDU-Ortsverband Gosheim

Was*sonst*noch*interessiert*

Aus dem Verlag

Sommerliche Donauwelle mit Himbeeren

Diese himbeerige Abwandlung der Donauwelle ist einfach zuzubereiten und schmeckt etwas leichter als der Klassiker, da die Buttercreme durch eine Mascarpone-Sahne ersetzt wird.

Zubereitungszeit: 4 Stunden (mit Back-, Abkühl- und Kühlzeiten)
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Stück (16): 635 kcal, 2665 kJ, 14 g E, 46 g F, 47 g KH
Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Biedermann

Zutaten

Für den Rührteig:
- 250 g Butter, zimmerwarm
- 175 g Zucker
- 2 TL Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 5 Eier (Größe M)
- 375 g Mehl (Type 405)
- 3 gestr. TL Backpulver
- 20 g Backkakao
- 5–6 EL Milch
- 500 g frische Himbeeren

Für die Mascarpone-Sahne:
- 500 g Quark
- 500 g Mascarpone
- 100 g Zucker
- 250 ml Schlagsahne
- 1 Pck. Sahnefestiger

Für die Schokoladenhaube:
- 200 g weiße Kuvertüre
- 50 g Kokosfett
- 50 ml Schlagsahne

Für die Dekoration:
- 50 g Pistazien, gehackt
- frische Himbeeren nach Belieben

Außerdem:
- 1 tiefes Backblech
- Butter zum Fetten

Zubereitung
1. Den Backofen auf 175 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Ein tiefes Backblech einfetten.
2. **Für den Rührteig** zimmerwarme Butter, Vanillezucker, Zucker und Salz in eine Rührschüssel geben und mit den Quirlen des Handrührers oder in der Küchenmaschine schaumig schlagen. Eier einzeln unter das schaumige Butter-Zucker-Gemisch rühren. Mehl mit Backpulver mischen und ebenfalls unterrühren.
3. Eine Hälfte des Rührteiges gleichmäßig auf dem Blech verstreichen.
4. In die andere Hälfte des Rührteigs Backkakao und Milch rühren. Den dunklen Teig auf den hellen Teig gleichmäßig streichen.
5. Die frischen Himbeeren waschen, abtropfen lassen, gleichmäßig auf dem Teig verteilen und leicht eindrücken.
6. Rührkuchen auf der mittleren Schiene im vorgeheizten Backofen ca. 35 Minuten backen. Danach auskühlen lassen.
7. **Für die Mascarpone-Sahne** Quark, Mascarpone und Zucker in eine Rührschüssel geben und mit den Quirlen des Handrührers oder in der Küchenmaschine cremig rühren. Schlagsahne mit Sahnefestiger steif schlagen. Sahne vorsichtig unter die Quark-Mascarpone-Creme heben und auf dem ausgekühlten Kuchenboden gleichmäßig verstreichen. Kuchen ca. 2 Stunden kaltstellen.
8. **Für die Schokoladenhaube** weiße Kuvertüre grob hacken und mit Kokosfett und Sahne in einer Schüssel auf dem Wasserbad unter Rühren schmelzen. Kurz abkühlen lassen, dann mit Hilfe eines Teigschabers oder einer (Winkel)palette und auf der Creme verteilen. Kuvertüre aushärten lassen.
9. Zum Schluss die sommerliche Donauwelle mit gehackten Pistazien und frischen Himbeeren dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR